

JOCHBERGER GEMEINDEINFO



A K T U E L L E S

Hochzeitsjubiläen

Anlässlich der „Goldenen Hochzeit“ überreichten Bezirkshauptmann Dr. Christoph HOCHENEKG und Bürgermeister Heinz LEITNER das „Jubiläumsgeschenk“ im Auftrag des Herrn Landeshauptmannes an:

Hilda und Hans MADER sowie **Erika und Alfred SRUBAR**

Im Namen der Gemeinde Jochberg wünschen wir den Geehrten alles Gute - besonders Gesundheit - für die Zukunft.

Der Bürgermeister



Hilda und Hans Mader



Erika und Alfred Srubar



Balthasar und Theresia Eberl

Gratulationen zum 90-er!

Frau Barbara HÖRL
„Angerer-Wawei“ und
Hr. Balthasar Eberl, konnten
ihren 90. Geburtstag feiern.
Aus diesem Anlass über-
brachte Bgm. Heinz Leitner
die herzlichsten Glückwün-
sche seitens der Gemeinde
Jochberg.
Wir wünschen weiterhin alles
Gute, besonders Gesundheit.



Barbara Hörl "Angerer-Wawei"

Der Bürgermeister

Tel. 5202-12 oder 0664/45 58 110



Liebe Jochbergerinnen.
Liebe Jochberger.

Neues Rekord Budget. Die Einmaligen Ausgaben werden auch heuer wieder mit 527.000 Euro fast das Vorjahresvolumen erreichen. Den größten Brocken dabei wird die Sanierung der Volksschule mit Fenstertausch und Vollwärmeschutz darstellen. Kosten dieses ersten Sanierungsabschnittes € 400.000. Weitere Wasserleitungs- und Kanalbau-

ten werden € 1,06 Mio. verschlingen. Somit ergibt sich für das Jahr 2009 das Rekordbudget von € 5.037.900 (69 MioS).

Sehr gefreut hat mich der rege Besuch beim Neujahrsempfang (ca. 100 Personen), welcher für mich eine neue Art der Gemeindeversammlung im Sinne der Gemeindeordnung darstellt. Viel Positives konnte ich über das vergangene Jahr berichten, es ist auch viel geschehen. Besonders bedanken möchte ich mich bei allen positiven Kräften in unserer Gemeinde, die etwas weiterbringen wollen. Gerade in Zeiten der Krise, die von unverantwortlich agierenden Finanzjongleuren verursacht wurde („de Gier is a Luada“), müssen wir alle guten und vorwärtsgerichteten Kräfte bündeln - für unser Dorf.

Wichtige Infos erhielten die BesucherInnen und in zahlreichen Einzelgesprächen wurde angeregt über die

Themen in der Gemeinde diskutiert. Herzlichen Dank sage ich wieder den Jochberger Bäuerinnen für das „gsmackige“ Büffet.

Zwei starke Vereine haben im vergangenen Jahr Jubiläum gefeiert, die Feuerwehr und die Chorgemeinschaft. Solche Feiern geben immer wieder Gelegenheit auf die großartigen Leistungen und den selbstlosen Einsatz von Gemeindegürgern hinzuweisen. Und immer wieder beweist es sich, dass wir in Jochberg ein sehr gut funktionierendes Vereinsleben haben. Herzlichen Dank an alle, die diese Feiern organisiert und mit gestaltet haben.

Mit freundlichen Grüßen Euer
Bürgermeister

Heinz Leitner

Das Night-Taxi fährt

Jeden Freitag und Samstag fährt das Night-Taxi jeweils um 23.45 Uhr und um 2.00 Uhr nach Aurach und Jochberg (Abfahrt: Volksschule Kitzbühel) - und kostet € 2,00. Dieses Angebot gilt vordergründig den Jugendlichen. Nach gegebenen Möglichkeiten (Platz) werden aber auch Erwachsene mitgenommen.

Öffentliche Bücherei Jochberg Aktuell



6373 Jochberg - Martengasse 2 - „Pfarrhofgewölbe“ - buecherei_jochberg@hotmail.com

Das Büchereiteam ist stets bemüht den Buchbestand ständig zu aktualisieren und so für jede Leserin, für jeden Leser - ob jung oder jung geblieben - ausreichend Lesestoff bereit zu haben.

Zur Zeit sind wieder neue Erstlesebücher und Bilderbücher eingetroffen! Weiters hat auch die Spielothek einen erfreulichen Umfang an zeitgemäßen und sinnvollen Spielen, sodass neben dem Lesen auch das Spielen wieder forciert werden kann.

Nützen Sie die Gelegenheit und schauen Sie doch mal rein, in die Öffentliche Bücherei Jochberg.

Öffnungszeiten:

Di und Do 18:00 - 19:00 Uhr
Samstag 16:00 - 18:00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch!

Der Jochberger Volksschuldirektor Wilfried LEITZINGER wurde zum **OBERSCHULRAT** ernannt.

Wir gratulieren ganz herzlich dazu!



Internationale Rentenberatung

Wie alljährlich hält auch heuer die Pensionsversicherungsanstalt gemeinsam mit ihren ausländischen Partner-Anstalten Beratungen zu den verschiedensten Themen im Zusammenhang mit Ihrer Rente ab.

Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie in Kufstein (für Deutschland) und Innsbruck (für Deutschland, Italien und Schweiz).

Die einzelnen Beratungstermine können Sie im Gemeindeamt erfragen.

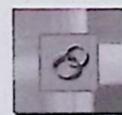
Standesfälle 2008

Geburten 2008



Alexander Martin HÖRL, Nadja Lore FRÖHLICH, Tobias HÖLZL, Mia Elisabeth SCHIPFLINGER, Gregor HEUFLER, Thomas HUBER, Maximilian Thomas SCHWAIGER, Samuel Franz PÖLL, Tobias WENDLER, Anna Kiara TEUFEL, Lara Sophie HALBFURTER, Julia GIOVANELLI, Magdalena BACHLER, Jonas Gerhard Rupert WINTER.

Hochzeiten 2008



STANGER Christian und Petra (geb. Rieser), OBERHAUSER Michael und Leonore (geb. Hernegger).

Die Verstorbenen des Jahres 2008



KRIMBACHER Maria, HOCHFILZER Josef, KRÉANSKY Maria, NOICHL Gertraud, KREIDL Margarethe, KRIMBACHER Elisabeth, FOIDL Christian, JÜNGER Ingrid (Inge), LICHTMANNEGGER Barbara.

Compano-tirol.at: Sprit sparen mit Fahrgemeinschaften!

Fahrgemeinschaften sind in Zeiten steigender Treibstoffpreise eine echte Alternative! Das gilt besonders für PendlerInnen, die jeden Tag denselben Weg mit dem Auto zurücklegen. Über die neue Fahrplatzvermittlung des Landes, compano-tirol.at, können Sie einfach und schnell die passende Fahrgemeinschaft finden.

So geht's

Die Teilnahme an compano-tirol.at ist ganz einfach. Wer einen Fahrplatz anbietet oder sucht, kann über die Internetplattform kostenlos eine Fahrgemeinschaft bilden. Einzige Voraussetzung dafür ist eine Registrierung.

Sicherheit durch Registrierung

Die Registrierung dient der Vermittlung, aber auch Ihrer Sicherheit. Dadurch wissen Sie immer genau, bei wem Sie mitfahren und wen Sie mitnehmen. Auch Haftungsfragen sind damit beseitigt.

Nähere Informationen unter www.compano-tirol.at

In unserem Gemeindeamt liegen auch ein Informationsfalter sowie ein Aufkleber für Ihren Pkw auf.



Eine Initiative von Land Tirol und den Gemeinden zur Verbesserung unserer Umwelt und Lebensqualität.

Carla Tauschmarkt Carla Sozialmarkt

6380 St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 7

Gutscheinaktion Caritas-Laden

Unser Tausch- und Sozialmarkt CarLa ist nun seit 5 Monaten in Betrieb und erfreut sich regen Zulaufs. Wir haben bereits ein umfangreiches und vielseitiges Sortiment sowohl an preiswerten Lebensmitteln und Dingen des täglichen Gebrauchs, als auch ein breites Angebot an Bekleidungswaren sowie Sport- und Freizeitartikeln aus zweiter Hand in sehr guter Qualität. Damit bieten wir im Bezirk eine

sehr günstige und wichtige Einkaufsgelegenheit für Leute mit „schmaler Geldbörse“.

Unsere Einrichtung ist bereits jetzt für viele Menschen nicht mehr wegzudenken.

Wir möchten Sie heute auf eine besondere Möglichkeit hinweisen: Bei CarLa können Sie ab sofort Gutscheine erwerben, die sowohl im Tauschmarkt als auch im Sozialmarkt eingelöst werden können.

KIDS-Verein Jochberg

Der KIDS -Verein Jochberg möchte sich bei der Fam. Fröhlich für die Spende, die durch den Erlös der Tombola beim Nightshopping im Schiladl zustande kam, recht herzlich bedanken.



Kids-Verein mit der Spender vom Schiladl

JUZ JochBergCity (JBC)

Hallo,

aus dem JUZ gibt es nicht viel Neues zu berichten. So sind wir immer noch auf der Suche nach Jemandem, der unser Team erweitern würde: Interessierte sollen sich bitte bei mir oder unserem Bürgermeister melden. Die Jänner Fortbildung war sehr interessant – auch ein paar Gäste aus Reith konnten wir begrüßen. Somit freue ich mich schon auf die kommende Veranstaltung.

...und noch etwas freut mich: ab März haben wir einen Fernseher im JUZ! Wir haben so die Möglichkeit, Filmabende zu veranstalten. Die Filme können selbstverständlich mitgebracht werden und wir entscheiden dann gemeinsam, was wir uns ansehen.

Tja, dies soll auch ein Aufruf an alle Jugendlichen im juzfähigen Alter sein! Das JUZ ist für Euch alle offen

und wir freuen uns über jeden Besuch.

Wie gesagt, derzeit ist das JUZ nur freitags geöffnet und zwar von 17.15 bis 21.45 Uhr. Wir hoffen sehr, dass bald wieder zumindest zweimal wöchentlich geöffnet ist.

Bis bald
Mag. Verena Etzer (0664/2016771)
und Günther Gartner

Kindergarten - News

Tannenduft begrüßte uns Anfang Jänner im Kindergarten, da wir mit Freude feststellen konnten, dass uns während der Weihnachtsferien wieder das Christkind besucht hatte. Wir danken den beiden „Weihnachtsengerln“ Alex Bachler und Heinz Leitner, dass sie uns den mit vielen Leckereien geschmückten Christbaum spendiert haben!

Unter den vielen Weihnachtsgeschenken konnten wir auch ein recht großes Packet entdecken.

Darin versteckte sich ein KidSmart Lerncomputer, gesponsert von der Firma IBM.

KidSmart ist ein weltweites IBM Projekt, bei dem Kinder spielerisch den Umgang mit dem Computer erlernen können. Mit dem KidSmart Förderprogramm ermöglicht die Firma IBM allen Kindern den Zugang zum Com-



Foto: Kindergarten Jochberg

Fans beim Hahnenkammrennen

puter, um für alle Kinder gute Zukunftschancen zu schaffen.

Die herrliche Schneelage ermöglichte es uns, heuer wieder unsere Schiwoche am Hausleitnerlift zu veranstalten. Mit Unterstützung einiger Mamas und Opas konnten wir fleißig trainieren und bei herrlichem Wetter unser Schirennen durchführen.

Dabei kamen heuer auch unsere Bobfahrer nicht zu kurz, welche nach dem „fleißigen Daumendrücken“ während des Rennens, anschließend selbst durch das Ziel flitzten und so verdiente Urkunden und Anstecker verliehen bekamen.

Wir gratulieren nochmals allen Teilnehmern des Wintersporttages, insbesondere unseren beiden Siegern Ursula Hechenberger und Mathias Maurerlechner, und danken unserem Vorläufer Bobo und Lois Schipflinger für die gelungene Durchführung unseres Renntages und dem Elternverein für die köstliche Verpflegung vor der Siegerehrung.

Leibesübungen und sportliche Aktivitäten sollen die Kinder während des Wachstums und der Entwicklung kräftigen, abhärten und zu gesunder sportlicher Betätigung auch nach der Schulausbildung motivieren.



Foto: Kindergarten Jochberg

Preisverleihung

3 ½ - 6 Jahre wäre das ideale Alter, mit dem Eislaufen zu beginnen. Die Freude an jeder neuen Bewegung ist in diesem Alter besonders groß, die Motorik ist noch natürlich und unverdorben. Deshalb planten wir, den letzten Kindergarten tag vor den Semesterferien nochmals richtig spannend zu machen und haben uns im Sportpark Kitzbühel „auf das Eis gewagt“. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnten sich die Kinder dank spielerischen Hilfsmaterials bald selbstständig beschäftigen und fortbewegen, wobei sie schon bald großes Vergnügen und Freude am Eislaufen hatten.

Herzlichen Dank an Moni Grander für die köstliche Krapfen - Jause und an alle unterstützenden Mithelfer, dass dieser Wintersporttag so gut gelingen konnte.

Dahoam essen ...und wir bringen 's!

Das Rote Kreuz Kitzbühel liefert seit Jahren warmes Essen betagten oder behinderten Mitbürgern in Kitzbühel, Aurach und Jochberg ins Haus.

In der Küche im Altenwohnheim wird ein qualitativ hervorragendes Essen zubereitet und Dank der neuen Warmhalteboxen kommt ein komplettes Menu dampfend bei Abnehmern an.

Neben der guten Qualität der Normalkost werden auch Sonderwünsche wie Diät-, Brei-, Diabetiker-Kost oder vegetarisch und gegebenenfalls halbe Portionen berücksichtigt. Und das Essen frei Haus gibt es um € 5,50. Auch die Tage in der Woche können Sie selbst bestimmen, wann Sie ein Essen haben wollen.

Bei Interesse rufen Sie bitte beim Roten Kreuz unter der Tel.Nr. 6910 - Dw. 15 oder 17 an!



Foto: Rotes Kreuz

Dahoam essen

Katholisches Bildungswerk Aurach/Jochberg

Am, Donnerstag, 12. März 2009 um 19.30 Uhr findet im Medienraum der Volksschule Jochberg ein Vortrag von Mag. Elisabeth Kader zu folgendem Thema statt:

Tipps aus der "spirituellen Schatzhilfe" des Christentums? Weihnachten - ein Fest, das Grenzen sprengt. Herzliche Einladung an alle "Gestressten"

Yoga-Termine

Mag. Erwin Raffler

Anmeldung 05352 -67102

E-Mail yoga.erwin@gmx.at

Kurstermine März 2009 Jochberg

Beginn: Mittwoch 24.2.09

Uhr 17.25: 1 Gruppe Volksschule

Uhr 19.35: 2 Gruppe Volksschule

6 Abende zu je 2 Stunden

Abfallwirtschaft in Tirol

Die Abteilung Umweltschutz des Landes Tirol hat eine neue Broschüre zum Thema „Abfallwirtschaft in Tirol“ zusammengestellt. Darin finden sich für alle Teilbereiche interessante Informationen.

Wir werden in den nächsten GemeindeInfos einige Ausschnitte publizieren. Wer an dem Gesamtwerk Interesse hat, kann dies bei der Gemeinde einsehen, bzw. kann dies dort auch bestellt werden.

Heute: Praktische Beispiele zur Abfallvermeidung

A): Abfallvermeidung beginnt beim Einkauf

Nach dem Volumen gerechnet, besteht ungefähr die Hälfte Ihres täglichen Einkaufes aus Verpackungen. Dies kann sich ändern, wenn Sie sich für Ihren Einkauf etwas mehr Zeit nehmen. Bewusst einzukaufen erfordert jedoch eine gewisse Planung, denn das Angebot in den Regalen der Supermärkte macht es häufig schwer, abfallarme Waren zu beziehen.

Nehmen Sie zum Einkaufen Folgendes mit:

- ? Einkaufskorb, Rucksack oder Tasche
- ? Pfandflaschen
- ? Tiegel, Becher oder Tassen zum Nachfüllen von offen angebotenen Waren
- ? Einkaufszettel

Bedenken Sie beim Einkauf Folgendes:

- ? Wollen bzw. brauchen Sie das Produkt wirklich?
- ? Welche Menge des Produktes wird tatsächlich gebraucht?
- ? Ist das Produkt qualitativ gut bzw. langlebig?
- ? Ist das Produkt reparierbar bzw. sind Ersatzteile erhältlich?
- ? Welche Lebensmittel werden unverpackt angeboten?
- ? Können dieselben Waren aus heimischer Produktion bezogen werden?
- ? Können die Verpackungen öfter verwendet werden (z.B. Pfandflasche)?
- ? Können die Verpackungen ohne Qualitätsverlust recycelt werden?

Nach einiger Zeit wird sich der Inhalt Ihres Abfalleimers drastisch reduzieren und außerdem schonen Sie ihren Geldbeutel.

B): Abfallvermeidung beginnt bei der Reinigung

In der Werbung wird uns tagtäglich eingeredet, dass mit neuen Mitteln die Putzarbeit noch leichter und schneller von der Hand geht, die gereinigten Flächen noch sauberer werden. Durchforsten Sie doch einmal Ihren Putzschrank. Verzichten Sie wenn möglich auf überflüssige Reinigungsmittel.

Ein milder Allzweckreiniger, Scheuerepulver, Spiritus, Essig oder umweltfreundliche Spülmittel zusammen mit einem Putzlappen oder Scheuerschwamm reichen meist aus, um Ihrer Wohnung den nötigen Glanz zu verleihen.

Durch sparsamen Einsatz der chemischen, zum Teil aggressiven Saubermacher können Sie dabei etwa ein Drittel der Kosten einsparen und schonen darüber hinaus die Umwelt.

„SAMMELZENTRUM“ - JOCHBERG *c/o Deponie, Pass-Thurn-Straße 19, 6373 Jochberg* INFORMATIONEN

NEU - ALTBATTERIENENTSORGUNG

Die Elektro Altgeräte Austria GmbH hat ihr Sammelangebot um kleine GERÄTEBATTERIEN und FAHRZEUGBATTERIEN erweitert. DIESE können ab sofort wie Kühlgeräte, Waschmaschinen, Trockner, Spülmaschinen, Herde und Elektrokleingeräte (Kaffeemaschinen, Mixer, Bohrmaschinen etc.) kostenlos abgegeben werden.

Da der Recyclinghof Jochberg durch die finanzielle Abgeltung der gesammelten Alt- und Wertstoffe finanziert wird, liegt es in unserem Interesse, dass die in Jochberg anfallenden Stoffe auch auf unserem Recyclinghof entsorgt werden.

Die Öffnungszeiten sind:

MO - FR von 8 - 12 und von 13 - 16 Uhr
jeden 1. SA im Monat von 8 - 12 Uhr



Mit freundlichen Grüßen
C Ä S A R
der Recyclingmaulwurf

IMPRESSUM:
Herausgeber /
für den Inhalt verantwortlich:

NS:

Eben noch erreicht hat uns das Schreiben der Fa. Swarco Recycling GmbH worin mitgeteilt wird, dass die Jochbergerinnen und Jochberger im Jahr 2007 insgesamt 62.348 kg Altglas gesammelt haben. Davon sind 16.470 kg Weiß- und 45.878 kg Buntglas. Die Gesamtmenge ist um ca. 3400 kg zum Jahr 2007 gestiegen.

Allen ein herzliches Danke, die recycelbare Wertstoffe entsprechend entsorgen. Dazu steht Ihnen das Sammelzentrum Jochberg (Recyclinghof auf der ehem. Mülldeponie, Pass-Thurn-Straße 19) w. o. a. zur Verfügung.

Gemeinde Jochberg, Bgm. Heinz Leitner,
Tel. 05355/5202-12 oder 0664/4558110
Satz: Graficdesign und Bergverlag
Eberharter, Tel. 05355/5492

Jochberger Chronikteil

vom Ortschronisten Georg Jöchel

„Gemma Radio los' n!“

„Ja, wohin den?“

„A di Kupfstatt eichi!“



Auf dem Kleinbauernhof und Gasthof „Kupfstatt“ hatten sie zwei Bänke, die an der Wand entlang aufgestellt waren. Am Sonntag nachmittags durfte man hingehen und „Radio losen“ (horchen). Alle nahmen auf der Bank - schön der Reihe nach - Platz und mussten alle paar Minuten weiter rücken. So kam dann jeder einmal ganz zum Radio hin, dort wurden die Kopfhörer aufgesetzt und man versuchte etwas zu hören.

„Sehr viel war es ja nicht“, erzählte mir ein Augenzeuge (Jahrgang 1910).

Jörg Jöchel

Jochberg im Jänner 2009

Richtig finanzieren – mit Ihrer RaiffeisenBank Kitzbühel!

Die eigenen vier Wände bewohnen zu können ist hierzulande nach wie vor der Wohnwunsch Nummer eins. Wie lässt sich das Traumhaus bzw. die ersehnte Wohnung am besten finanzieren?

Eines gleich vorweg: Wohnen macht Spaß - mit der passenden Finanzierung von Raiffeisen!

Die Auswahl der richtigen Finanzierung erfordert Fingerspitzengefühl. Ihr Team der Bankstelle Jochberg unterstützt Sie dabei und gibt hilfreiche Tipps.

- Achten Sie darauf, 20 bis 30 Prozent Eigenkapital anzusparen
- Berücksichtigen Sie die steuerlichen Möglichkeiten für Alleinverdiener
- Beachten Sie die Fristenkonformität
- Achten Sie auf eine maximale monatliche Belastung aus der Finanzierung von 30 Prozent Ihres Einkommens
- Schöpfen Sie alle Fördermöglichkeiten aus
- Nutzen Sie die Raiffeisen Kreditversicherung zu Ihrer Sicherheit
- Vergleichen Sie verschiedene Angebote
- Lassen Sie sich ausführlich beraten

Ich informiere Sie gerne umfassend über alle Chancen und Risiken bei der Finanzierung Ihres Wohntraums und habe noch mehr hilfreiche Tipps für Sie.

Prok. Georg Schipflinger
Bankstelle Jochberg
05355/5315-410
georg.schipflinger@rbkitz.at

